

Doris Schmid feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

Kinder und Jugendliche sind ihre Herzensangelegenheit



(v.l.n.r. Wilma Gernert, Ralf Claßen, Doris Schmid, Christoph Stolzenberger und Silke Elsner)

Über eine 40-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst freut sich nicht nur Doris Schmid, die lang-jährige Leiterin der Offenen Kinder- und Jugendeinrichtung, sondern das gesamte Personal der Aldenhovener Gemeindeverwaltung freut sich mit. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Wilma Gernert war sie am 28.04.2025 von Bürgermeister Ralf Claßen zu einer kleinen Feierstunde ins Rathaus einge-

laden, an der auch Personalleiter Christoph Stolzenberger und Abteilungsleiterin Silke Elsner sowie der Personalmratsvorsitzende Marcel Engels teilnahmen. Bürgermeister Ralf Claßen dankte Doris Schmid herzlich persönlich und im Namen der gesamten Gemeinde für ihre immer liebevolle und kompetente Arbeit für unsere Kinder und Jugendlichen.

Doris Schmid hat das HOT zu dem gemacht, was es heute noch ist: ein Haus der offenen Tür. Man merkt ihr auch heute an, wie sehr sie ihren Beruf und ihre Arbeit liebt. Zahllose Kinder und Jugendliche haben seit ihrer Bestellung zur Leiterin das Siersdorfer Jugendheim durchlaufen und Doris Schmid als Vertrauensperson und nicht selten auch phasenweise als Elternersatz gesucht und erlebt.

Generationen denken gerne an die vielen Veranstaltungen an den Nachmittagen und an schöne Fetenabende zurück. Bis nahezu zum Jahresende wird Doris Schmid ihr HOT noch leiten, dann wird es Zeit, Abschied in den Ruhestand zu nehmen. Das liegt aber noch in weiter Ferne, daher heute zunächst einmal „Herzlichen Glückwunsch!“, liebe Doris Schmid, zum 40-jährigen Dienstjubiläum!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute schreibe ich Ihnen mein 126. Vorwort in einer Ausgabe der infoblatt Aldenhoven. Wahnsinn, wie schnell die Jahre vergangen sind. Auch heute wieder berichte ich Ihnen von kürzlich geschehenen Dingen und von geplanten Aktivitäten in unserer und für unsere Gemeinde.

Zwischenzeitlich ist es Mai geworden und die ersten Maibäume in Dürboslar, Niedermerz und Freialdenhoven sind im Rahmen von Dorf- bzw. Vereinsfesten aufgestellt. Deutschland hat eine neue Bundesregierung und einen neuen Bundeskanzler. Am 1. Mai fand am Bergbaumuseum Aldenhoven das Familienfest der IGBCE-Ortsgruppe Aldenhoven-Siersdorf statt und es war mir eine große Freude, im historischen Ambiente anlässlich der Feier zum Tag der Arbeit die Festrede halten zu dürfen. Mir war es ein großes Anliegen, in diesem Zusammenhang auf die Bedeutung von Zusammenhalt und Solidarität in unserer Gesellschaft einzugehen. In den letzten Jahren haben wir erlebt, wie globale politische und wirtschaftliche Entwicklungen unser Leben beeinflussen. Internationale Konflikte, wirtschaftliche Unsicherheiten und die Herausforderungen des Klimawandels stellen uns vor große Aufgaben. In solchen Zeiten wird deutlich, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität in unserer Gesellschaft sind. Nur gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern, die vor uns liegen. Und man muss es leider immer wieder betonen, weil es Menschen gibt, die versuchen, einem etwas Anderes vorzugaukeln: Es gibt für die vielen großen politischen und wirtschaftlichen Probleme keine bzw. kaum einfache Lösungen. Manche können wir überhaupt nicht beeinflussen. Eine Lösung kann deshalb auch nicht sein, mit dem Finger auf andere und ihre vermeintlichen oder tatsächlichen Fehler zu zeigen. Damit löst man kein Problem, man schafft nur neue, wie wir heute oft lernen müssen. Was Inkompetenz in einer Regierung an politischem, weltwirtschaftlichem und zivilgesellschaftlichem Schaden anrichten kann, lernen wir gerade am großen Beispiel Amerika. Insofern

hoffe ich, dass die neue Bundesregierung mit mehr Kompetenz und Sachverstand bald darangeht, die großen Probleme in unserem Land zu lösen.

Gute Nachrichten gibt es zur finanziellen Handlungsfähigkeit der Gemeinde: Der Haushalt 2025 wurde durch den Gemeinderat in seiner Märzsitzung beschlossen und anschließend der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt. Zwischenzeitlich hat die Kommunalaufsicht erfreulicherweise die Genehmigung des Haushaltes angekündigt, so dass die Gemeindeverwaltung hoffentlich zeitnah wieder komplett arbeitsfähig sein wird und Ausgaben über die Pflichtausgaben hinaus tätigen darf. Damit können wir auch mit der Umsetzung unserer zahlreichen Projekte in den einzelnen Fachbereichen beginnen.

Gute Nachrichten gibt es auch zur Wiederaufnahme der Schienenverkehrsanbindung unserer Gemeinde Aldenhoven: Was lange währt, wird endlich gut! Nach vielen Verzögerungen zahlt sich unsere interkommunale Zusammenarbeit gemeinsam mit der EVS - EUREGIO Verkehrsschienenentz GmbH und dem Nahverkehrsverband go.Rheinland zu unserer großen Freude endlich aus. Ende April erfolgte mit einem symbolischen Spatenstich der Startschuss zur Reaktivierung der Strecke zwischen Alsdorf-Mariagrube und Aldenhoven-Siersdorf. Für unsere Gemeinde Aldenhoven insgesamt und insbesondere für den Ort Siersdorf stellt der nun unmittelbar bevorstehende Bahnanschluss einen immens wichtigen Schritt zu einer verbesserten Nahverkehrsanbindung und damit einen weiteren wichtigen Standortfaktor dar. Unsere großen Strukturwandelprojekte auf dem nahen Campus Aldenhoven mit dem Future Mobility Park und dem Center for Vertical Mobility erhalten den so wichtigen Anschluss an den Hochschulstandort und den Arbeitsmarkt Aachen. Jetzt werden wir uns mit großem Engagement an die Planung und Umsetzung des zukünftigen Haltepunktes Siersdorf machen. Langfristig wird sich die Situation durch die spätere Anbindung an die Stadt Baesweiler und ggf.

darüber hinaus noch einmal deutlich verbessern. Davor liegt noch einiges an gemeinsamer Arbeit, aber auch dieses Ziel möchten wir erreichen.

Am 2. Mai hat mich auf meine Einladung hin ein sehr sympathischer junger Mann im Aldenhovener Rathaus besucht - und ein sehr erfolgreicher dazu: Efe Can Atak wurde bereits im vergangenen Jahr Deutscher Meister im Ringen in der Stilart Freistil in der Altersgruppe U17. Im März 2025 errang er dann erneut die Deutsche Meisterschaft, diesmal in der Altersgruppe U20. Efe Can Atak stammt aus einer erfolgreichen Aldenhovener Ringerfamilie, denn auch sein Vater Ünver Atak ist Trainer in der TuS Fachschaft Ringen. Er wurde noch im vergangenen Jahr ebenfalls Deutscher Meister in seiner Altersgruppe. Ich habe mich mit Efe Can Atak, seinem Vater, Ringer-Trainer Karl-Heinz Meißner und dem Fachschaftsvorsitzenden Norbert Westmark nicht nur über die Erfolge, sondern auch über die gemeinsamen Wünsche und Ideen hinsichtlich der weiteren Professionalisierung der Rahmenbedingungen an den Aldenhovener Sportstätten ausgetauscht. Wir waren uns einig darüber, dass mit dem großen Erfolg und der weiterhin wachsenden Anzahl von jungen Nachwuchsringerinnen und -ringern auch die Rahmenbedingungen verbessert werden müssen. Hierzu werden wir in der Zukunft intensiver zusammenarbeiten. Abschließend wurde Efe Can Atak die Ehre zuteil, sich in das Ehrenbuch der Gemeinde Aldenhoven einzutragen.

Nach dem beeindruckenden Erfolg von STADTRADELN 2024 setzen wir in der Gemeinde Aldenhoven auch im Jahr 2025 erneut ein starkes Zeichen für den Klimaschutz und laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, vom 16. Juni bis zum 6. Juli 2025 wieder kräftig in die Pedale zu treten. Der Erfolg von STADTRADELN im letzten Jahr, war für uns ein deutliches Zeichen, dass wir als Gemeinde einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Wir sind stolz auf die großartige Teilnahme und möchten auch in 2025 noch mehr Menschen dazu animieren, das Fahrrad als nachhal-



tige Alternative zum Auto zu nutzen. Wer an der Kampagne teilnehmen möchte, kann sich bereits jetzt registrieren. Hinweise dazu finden Sie in diesem Heft und auf unseren Social-Media-Kanälen. Nach Ende des Aktionszeitraums werden wir die fleißigsten Teams und Radelnden sowie einen/e Zufallsgewinner*in wieder in einer Abschlussveranstaltung auszeichnen. Alle Gewinnerinnen und Gewinner können sich wieder auf attraktive Preise freuen.

Zum guten Schluss: In einer Zeit, in der Anstand und Respekt im gegenseitigen Umgang (insbesondere in den sozialen Medien) nicht unbedingt mehr selbstverständlich erscheinen, hat sich unser ehemaliger Bundeskanzler in seiner Abschiedsansprache durch großen Anstand und großen Respekt ausgezeichnet: An den neuen Bundeskanzler gerichtet sagte er: „In den schweren Stunden, die es sicherlich ebenfalls geben wird, wünsche ich Ihnen Begegnungen, aus denen Sie Kraft und Zuversicht schöpfen können. Begegnungen, wie ich sie immer wieder hatte. Mit Bürgerinnen und Bürgern landauf und landab, die sich für andere einsetzen, die Zusammenhalt über Spaltung stellen. Ein Land, das solche Bürgerinnen und Bürger hat, muss keine Angst vor der Zukunft haben. Ein solches Land kann seine Zukunft mit begründeter Zuversicht selbst gestalten. Und das sollten wir auch tun.“ Das ist Größe und das lasse ich gerne so stehen, denn dem ist tatsächlich nichts mehr hinzuzufügen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gute Zeit und viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe. Bleiben Sie gesund.

Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

25-jähriges Dienstjubiläum

25 Jahre Betriebszugehörigkeit zur Gemeindeverwaltung Aldenhoven haben wir am 01.03.2025 mit Markus Offermanns gefeiert. Nach seiner Ausbildung in einem Gartenbaubetrieb hat Markus Offermanns im Jahr 2000 als Landschaftsgärtner in der Gemeinde Aldenhoven begonnen. Bis heute ist er in der Aldenhovener Gemeindeverwaltung als sehr geschätzter Kollege und als einer unserer beiden Friedhofsgärtner tätig. Bürgermeister Ralf Claßen freute sich, dass er Markus Offermanns (Bildmitte) anlässlich seines Jubiläums in einer kleinen Feierstunde auf dem Baubetriebshof für seine lange Beschäftigungsdauer ehren konnte. Er dankte und gratulierte ihm gemeinsam mit Andreas Ziegner (l.v.r.), Leiter des Baubetriebshofes und Andreas Steinbusch als Vertreter des Personalrates im Namen der gesam-



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

ten Mitarbeiterschaft. Markus sehr herzlich zum Jubiläum und freuen uns auf noch hoffentlich zahlreiche Jahre der gemeinsamen Zusammenarbeit. Herzlichen Dank für die letzten 25 Jahre!

Die gute Seele an der GAL

Martina Krause feiert 25-jähriges Dienstjubiläum

Mitte April konnte unsere langjährigen Schulsekretärin Martina Krause gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen im Aldenhovener Rathaus 25 Jahre im öffentlichen Dienst bei der Gemeindeverwaltung Aldenhoven feiern. Martina Krause ist als Schulsekretärin die gute Seele an unserem Gesamtschulstandort Aldenhoven. Am 01.03.2000 begann sie als Schulsekretärin in der damaligen Hauptschule Aldenhoven. Nach einer Station in der auslaufenden Realschule wechselte sie schließlich zur GAL - Gesamtschule Aldenhoven-Linnich, wo sie bis heute tätig ist. Heute betreut sie Kinder der Schülerinnen und Schüler aus der Anfangszeit ihrer Tätigkeit. Sie liebt ihren Beruf und geht nach eigener Aussage jeden Tag gerne in „ihre“ Schule. Das freut nicht nur Bürgermeister Ralf Claßen, der im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Aldenhovener Rathaus Martina Krause für eine heute nicht mehr selbstverständlich lange Dauer der Beschäftigung ehrte. Er gratulierte ihr persönlich und im Namen der gesamten Mitarbeiterschaft herzlich zu

ihrem Jubiläum. Wir alle gratulieren auch an dieser Stelle nochmals unserer Kollegin Martina sehr herzlich zum Jubiläum und freuen uns auf die weitere gemeinsame Zusammenarbeit. Danke, liebe Martina, für die letzten 25 Jahre!



Mit Jubilarin Martina Krause (2.v.l.) freuen sich (v.l.n.r.) Bürgermeister Ralf Claßen, Personalleiter Christoph Stolzenberger, Sachbearbeiterin Denise Bammler, Abteilungsleiterin im Schulverwaltungsamt Silke Elsner und Schulhausmeister Andreas Steinbusch. Foto: Gemeinde Aldenhoven

Gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Die Betreuungsbehörde des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Aldenhoven an.

Mitarbeiter:innen der Betreuungsbehörde des Kreises Düren beraten Sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Beratungsort: Gemeindeverwaltung Aldenhoven, Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13, 52457 Aldenhoven.

ven. Anmeldung bitte unter Telefon 02464/586-131 (Marion Bergs).

Termine für das Jahr 2025: 27. Mai, 16. September und 18. November, jeweils dienstags 10 bis 12 Uhr.

SeniorengGeburtstage im Juni 2025

80 Jahre 08.06.1945 Springer, Karin 27.06.1945 Hebbe, Francina	18.06.1942 Hemm, Michael 20.06.1942 Krieger, Adele 27.06.1942 Szczotkowski, Marian	86 Jahre 16.06.1939 Sommer, Gertrud 24.06.1939 Maaßen, Horst	88 Jahre 24.06.1937 Pinkawa, Ursula 24.06.1937 Kuhl, Gerhard
81 Jahre 08.06.1944 Uerlichs, Günter 11.06.1944 Schulz, Horst-Edwin	27.06.1942 Scharf, Lothar	87 Jahre 06.06.1938 Braun, Hilde 10.06.1938 Busch, Maria Anna 21.06.1938 Weißbäcker, Anna	90 Jahre 07.06.1935 Nieveler, Hans 26.06.1935 Krieger, Margarete
82 Jahre 01.06.1943 Kahraman, Serafettin	84 Jahre 02.06.1941 Hundertmark, Katharina	27.06.1938 Ortmanns, Elisabeth	27.06.1935 Włodarczyk, Anna Maria
83 Jahre 01.06.1942 Yilmaz, Ismet 15.06.1942 Colling, Anna Lore	11.06.1941 Schumacher, Agnes 15.06.1941 Unterberger, Margareta	28.06.1938 Gieß, Helene 28.06.1938 Tschorn, Elisabeth	93 Jahre 15.06.1932 Goletz, Erwin

Ende: Rathaus Info

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

FWG-Aldenhoven - stellt sich vor

Die Freie Wählergemeinschaft für Aldenhoven. Unabhängig! Bürgernah! Parteilos! Allen Bürgern unserer Ortschaften ein lebenswertes Umfeld zu schaffen, ist unsere Motivation. Wir vertreten unsere Bürger unabhängig von den etablierten Parteien. Wollen Sie mehr über uns wissen oder sollen wir ein Thema im Rat der Gemeinde ansprechen? Dann sprechen Sie uns gerne an! Sie finden uns auf unserer Webseite www.fwg-aldenhoven.de und auf Facebook unter „fwg aldenhoven“

Kirsten Raab

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



Online lesen: infoblatt-aldenhoven.de/e-paper
Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürboslar, Engeldorf, Freialdenhoven, Neu Patten, Niedermerz, Schleiden und Siersdorf
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Tobias Hickertz

FON 02241 260-178
E-MAIL t.hickertz@rautenberg.media

4

Aldenhoven Infoblatt | 22. Jahrgang | Nr. 5 | Freitag, 16. Mai 2025 | Kw 20 | aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

DLRG Ortsgruppe Aldenhoven

Sanierung des Bade- / Anlegestegs am Echtzer See - DLRG Ortsgruppe Aldenhoven freut sich über erfolgreichen Abschluss

Echtz/Aldenhoven - Pünktlich zum Beginn der Sommersaison hat die DLRG Ortsgruppe Aldenhoven e. V. den in die Jahre gekommenen Steg an ihrer Wachstation am Echtzer See umfassend saniert. Der marode Holzbelag und die Unterkonstruktion hätten in absehbarer Zeit eine Gefahr für die Mitglieder der Ortsgruppe und die Besucher der Station darstellen können. „Unter den wachsamen Augen von Stationswart Ulrich Pörner, der die Projektleitung von der Angebotsphase bis zur Fertigstellung übernommen hat, konnte die Sanierung erfolgreich umgesetzt werden“, erklärt Daniela Seidel, stellvertretende Geschäftsführerin. Ein besonderer Dank gilt der Sparkasse Düren, die mit einer

großzügigen Spende von 1.500 Euro zur Finanzierung der dringend benötigten Erneuerung beigetragen hat. Diese Maßnahme konnte nicht nur den Steg retten, sondern auch zum **1.000-jährigen Jubiläum** des Ortes Echtz in diesem Jahr einen weiteren Höhepunkt setzen. Der Steg erstrahlt nun in neuem Glanz und ist ein wahrer Blickfang. „Wir sind sehr froh, dass der Steg nun wieder sicher und stabil ist“, sagt Manuela Erkens, stellvertretende Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe. „Der erneuerte Steg bietet nun wieder optimale Bedingungen für Trainings, Ausbildungen und für entspannte Stunden während unserer Ferienfreizeiten und Jugendaktionen.“

Mit der abgeschlossenen Sanierung ist der Steg nicht nur funktional, sondern auch ein si-

cherer Ort für alle, die die Wachstation am Echtzer See nutzen.



Foto: J. Himmler





THERME
EUSKIRCHEN

FRÜHLING SPÜREN

ENTSPANNEN & GENIESSEN

Frühling – die Jahreszeit, in der alles neu erwacht. Während draußen die ersten Blüten sprießen, kannst du in der Therme Euskirchen bereits voll in die Wärme eintauchen. Türkisblaues Wasser, sanfte Wellen und echte Palmen schaffen eine Oase, in der du den Frühling in vollen Zügen genießen kannst.

Mehr Infos und Ticketbuchung über die neue **BLUPHORIA**-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de



Klimaschutzpreis 2025

Gemeinde Aldenhoven und Westenergie zeichnen Engagement für Umweltschutz aus

Das Klima durch die Schaffung eines Arten- und Klimaschutzwaldes nachhaltig verbessern, Totholzhecken und Nistkästen für vielfältige Lebensräume bereitstellen, gebrauchte Elektrogeräte aufbereiten oder Informationen rund um Energiesparen und Abfallvermeidung vermitteln. Um dem Klimawandel lokal zu begegnen, braucht es kreative Ideen. Und auch kleinere Initiativen können große Wirkung entfalten. Der Westenergie Klimaschutzpreis prämiiert bereits seit 30 Jahren vielfältige Maßnahmen, die zur Erhaltung oder Schaf-

fung natürlicher Klima- und Umweltbedingungen beitragen und würdigt damit das bürgerschaftliche Engagement vor Ort. Ab sofort ist der Bewerbungszeitraum gestartet. Der Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter lobt den Preis gemeinsam mit der Gemeinde Aldenhoven aus. Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen und Unternehmen können sich vom 15. Mai bis zum 14. September mit ihren Ideen und Projekten rund um Klima- und Umweltschutz bewerben. Die Jury honoriert die jeweils

besten Projekte mit Geldpreisen im Gesamtwert von 1.000 Euro. „Der Westenergie Klimaschutzpreis fördert das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern und motiviert, sich für den Umweltschutz stark zu machen. Viele kleine Ideen können am Ende flächendeckende Effekte haben“, erklärte Bürgermeister Ralf Claßen. Sarah Thießen, Kommunalmanagerin bei Westenergie, betonte: „Wir sind offen für neue Perspektiven und freuen uns sehr über die kreativen und nachhaltigen Aktionen, die in unseren Partner-

kommunen umgesetzt werden.“ Wichtig: Teilnehmende Partnerkommunen sind auf der Westenergie Homepage freigeschaltet. Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Firmen und Institutionen der teilnehmenden Kommunen können sich für den Westenergie Klimaschutzpreis bewerben. Die Teilnehmenden können ihre Bewerbungsunterlagen vom 15. Mai bis zum 14. September unter <https://klimaschutzpreis.westenergie.de/bewerbungsformular> einreichen oder sich hier informieren: <https://westenergie.de/klimaschutzpreis>

Wiesenfest der Siersdorfer Pfadfinder

Das Wiesenfest der Siersdorfer Pfadfinder ist zu Recht eines der Highlights im Veranstaltungskalender der Gemeinde Aldenhoven. Bereits zum 48. Mal wird es in diesem Jahr gefeiert. Wie immer gibt es bewährte Programmpunkte wie das Lagerfeuer, die Spielstände, die von den Kindern und Jugendlichen selbst entwickelt und betreut werden, Kinderschminken oder den Wiesengottesdienst zum Start, aber auch Tombola und Cafeteria gehören dazu. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl an beiden Tagen gesorgt. Darüber hinaus finden jedes Jahr neue Angebote ihren Weg auf die „Wiese“. Nach dem großen Erfolg des letzten Jahres wird es am Samstagabend ab 21 Uhr erneut ein OpenAir Konzert geben. Spielen wird die Band AIXCOVER. Sonntagmorgen zum Frühschoppen

ab 11 Uhr startet dann ein Menschenkickerturnier. Mannschaften mit fünf bis sieben Personen ab 12 Jahren können sich unter vorstand@pfadfinder-siersdorf.de anmelden. Die Anmeldegebühr je Team beträgt 15 Euro. Dafür gibt es zum Turnierbeginn zehn Freigetränke. Was die Mannschaften noch kennzeichnet: Seid als Team erkennbar, z. B. durch T-Shirts oder andere Erkennungszeichen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Außerdem ist ein Teamname und ein Schlachtruf gefordert. Weitere Einzelheiten gibt es unter www.kreuzritter-siersdorf.de und natürlich werden auch alle Fragen per E-Mail gerne beantwortet. Die Siersdorfer Pfadfinder freuen sich darauf, mit möglichst vielen Besuchern und Besucherinnen ihr Wiesenfest zu feiern.

WIESENFEST

der Pfadfinder
Siersdorf

Am Stadion • Siersdorf

Sa. 24. Mai ab 16:00 Uhr

So. 25. Mai ab 11:00 Uhr

Hüpfburg

Spielstände

Lagerfeuer

Menschenkickerturnier

Kinderschminken

Umweltkicker

Tombola

Cafeteria



WIESENFEST

Programm

Sa. 24. Mai

16:00 Uhr Gottesdienst

ca. 17 Uhr Eröffnung der Spielstände

ab 19 Uhr Lagerfeuer mit Stockbrot

ab 21 Uhr Open Air Konzert

So. 25. Mai ab 11:00 Uhr

11:00 Uhr Frühschoppen mit Menschenkicker-Turnier

13:00 Uhr Eröffnung der Spielstände

ab 14 Uhr Cafeteria

17:00 Uhr Tombola



Berufsinformationsabend an GAL

Schülerschaft und Eltern der Stufen 9 und 11 wird breites Angebot vorgestellt

Der Monat April stand bei der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich ganz im Zeichen der Berufswahlorientierung. So fanden mit Beginn des Frühjahres viele Berufsinformationsangebote für die Mittel- und Oberstufe statt. Beim Berufsinformationsabend am 9. April waren insgesamt 27 Unternehmen, Betriebe, Einrichtungen und Verbände vor Ort in der GAL vertreten und haben ihre Unternehmen inklusive der Zugangsvoraussetzungen, der Ausbildungsberufe und der Bewerbungsabläufe vorgestellt. Die KURS-Kooperationspartner der GAL, SIG Combibloc, die Sparkasse Düren und die AOK sowie Bundeswehr, Polizei, Hauptzollamt Aachen, die Kindertagesstätte Rasselbande Linnich, Senioreneinrichtungen, Caritas, das Forschungszentrum Jülich, Westnetz, Regionetz GmbH, die Schule für Gesundheitsberufe, das Dachdeckerhandwerk, Glasmalerei Oidtmann und die Bundesagentur für Arbeit gestalteten für alle Interessierten einen anschaulichen und informativen Abend. Christiane Rese, Schulsozialarbeiterin der GAL, übernahm wie in den Jahren zuvor mit Unterstützung von Studienrat Andreas Lausberg die Organisation von Seiten der Gesamtschule Aldenhoven-

Linnich. Schulleiterin Bettina Oidtmann begrüßte alle anwesenden Vertreter*innen der Unternehmen, Schüler*innen und Eltern der Jahrgangsstufen und eröffnete den informativen Abend. In der Folge präsentierten sich die Unternehmen in den vorbereiteten Räumlichkeiten: dem sogenannten „Markt der Möglichkeiten“. Hier gab es Zeit und Raum für Fragen und Antworten. Ähnlich einer Ausbildungsmesse konnten Eltern und GALler die Stationen, je nach Interesse, aufsuchen, um dann in persönlichen Gesprächen tiefgründige Informationen in Bezug auf die vorgestellten Ausbildungsgänge zu erhalten. Die Organisatorin des Informationsabends, Schulsozialarbeiterin und Studien- und Berufswahlkoordinatorin Christiane Rese, betonte den Konsens mit den Betrieben in Bezug auf die Wichtigkeit des Praktikums zur beruflichen Orientierung und bestätigte zudem, dass das Angebot von allen Beteiligten sehr gut angenommen wurde. Die Vielfältigkeit der Unternehmen fand großen Anklang, ist über die Jahre gewachsen und wird auch in Zukunft noch weiter wachsen. Die GAL bedankt sich sehr herzlich bei allen teilnehmenden Unternehmen.

Neue Ladesäulenstandorte in Aldenhoven



Foto: Gemeinde Aldenhoven

Die Gemeinde Aldenhoven geht beim Ausbau der Elektromobilität voran und leistet damit einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz. Im Hauptort Aldenhoven und in Siersdorf stehen ab sofort zwei weitere Ladestationen für Autostrom der EWW Energie- und Wasser-Versorgung GmbH für alle Nutzer von Elektrofahrzeugen zur Verfügung: Neben den bisher bereits vorhandenen Ladesäulenstandorten kann man ab sofort an der Großsporthalle am Pestalozziring und vor der Kleinschwimmbad in Siersdorf Ladestrom aufnehmen. Damit verfügt die Gemeinde Aldenhoven derzeit über insgesamt fünf Ladestationen im öffentlichen Raum, die durch verschiedenen Ladestationen auf betrieblichen Flächen an Einzelhandelsmärkten und Restaurantstandorten ergänzt werden. Weitere mögliche Standorte für zusätzliche Ladesäulen werden derzeit zwischen der Gemeinde und der EWW abgestimmt. Am Ladepunkt vor der Siersdorfer FKS Kleinschwimmbad Siersdorf trafen sich zur Inbetriebnahme der Technik Ende April Bürgermeister Ralf Claßen und Alexander Lück (1. v. r.), Experte für Individualprodukte bei der EWW Energie- und Wasser-Versorgung GmbH. Mit dabei waren auch Baubetriebshofleiter Andreas Ziegner (1. v. l.) und der u.a. für

Mobilität in der Gemeindeverwaltung zuständige Strukturwandelmanager Michael Reichert (3. v. l.). Die neue Säule am Schwimmbad in der Heinrich-Franken-Straße 27 in Siersdorf ist die erste öffentliche Ladestation in diesem Ortsteil. „Der Ausbau der E-Ladeinfrastruktur ist ein weiterer wesentlicher Schritt in Richtung nachhaltige und klimafreundliche Mobilität der Zukunft“, sagt Bürgermeister Ralf Claßen. Er freut sich über den Ausbau der Ladeinfrastruktur in öffentlich zugänglichen Bereichen. „Besonders freue ich mich, dass wir auch in Siersdorf eine Lademöglichkeit anbieten können. Dort haben wir mit dem Standort am Schwimmbad eine perfekte Lage. Hier ist viel los und man ganz bequem Sport und E-Laden verbinden. Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Ausbau der Infrastruktur für Autostrom auf dem Land“, erläuterte Ralf Claßen. „Die neuen Ladesäulen sind ein wichtiges Serviceangebot und ein Standortfaktor für Bürger und Besucher unserer Gemeinde“, fuhr er fort. Gemeinsam betankten beide anschließend ein E-Firmenfahrzeug der EWW, einen VW ID3, an der neuen Ladesäule. Die EWW erweitert ihr Netz an E-Ladesäulen im Gemeindegebiet von Aldenhoven. Vorteil der neuen Säulen: Sicheres und einfache

ches Laden für das eigene E-Auto funktioniert sofort und sogar ohne eigenen Vertrag. So machen QR-Codes und die einheitliche Ladenetz-App alles leichter: Einfach den QR-Code auf der Säule scannen und fertig. Alternativ funktioniert das Ganze auch per Ladenetz-App oder einer bereits vorhandenen App zum mobilen Laden. Die vorhandene Karte eines anderen Anbieters passt na-



Ha-Ra[®]
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

türlich auch. Ohnehin werden fast alle Ladungen per Ladekarte abgewickelt. Abgerechnet wird immer zentral über den Systempartner Ladenetz. Alle EWW-Ladesäulen basieren auf der üblichen 22kW-Technik. Sie bieten jeweils zwei Ladepunkte, die das gleichzeitige Aufladen von bis zu zwei Elektrofahrzeugen möglich machen. EWW übernimmt bei allen Ladesäulen die Installation, Wartung und den Betrieb der Technik. Ebenso kümmert sich das Unternehmen um die Bereiche Abrechnung, die Endkundenhotline und um die Strombeschaffung aus regenerativen Energiequellen. Bei Störungen der Ladepunkte kann die Störmeldestelle der Regionetz unter der Rufnummer 0241 41368 7146 helfen.



WINKLER
FENSTERBAU

Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Garagen – Tore – Antriebe
GTA Hochhaus

VON HEUTE AUF MORGEN BEI IHNEN
„FIX UND FERTIG“ • BERATUNG
• RUNDUMSERVICE • ENTSORGUNG
• NEUMONTAGEN • DEMONTAGE

Inh. Jörg Hartwich • www.gta-hochhaus • info@gta-hochhaus.de


TOR CENTER
NUTZHAUF • LÖSCHHAUSE • LÖSCHHAUSE

02403 / 51070


Jülicher Kunsthandwerkerinnenmarkt am 14./15. Juni

Schöne Dinge mit Liebe zum Detail

Jülich. Es wird wieder bunt - beim 31. Kunsthandwerkerinnenmarkt am 14. und 15. Juni von 11 bis 18 Uhr auf dem Schlossplatz in Jülich. Das Besondere des Kunsthandwerkerinnenmarktes ist vor allem, dass ausschließlich Frauen als Ausstellerinnen teilnehmen dürfen. Über 200 Stände werden auch in diesem Jahr im Schatten der Zitadelle auf dem Schlossplatz aufgebaut, an denen die Künstlerinnen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland ihre ausgefallenen und hochwertigen Werke präsentieren. Der große Mix an Eindrücken macht den Markt so beliebt. Für Augen, Ohren und den

Gaumen gibt es vielfältigen Genuss - der Kunsthandwerkerinnenmarkt ist somit auch im 30. Jahr seines Bestehens wieder ein Event für alle Sinne. Eckdaten: 31. Jülicher Kunsthandwerkerinnenmarkt, Schlossplatz Jülich Samstag und Sonntag, 14. und 15. Juni, von 11 bis 18 Uhr Internet: www.juelich.de/kunsthandwerkerinnenmarkt Kontakt / Ansprechpartner: Stadtmarketing Jülich | Julia Huneke Große Rurstraße 17 | 52428 Jülich | Tel.: 02461-63419 E-Mail: JHuneke@juelich.de



**31. KUNST
HANDWERKERINNEN
MARKT**

**14./15. JUNI 2025
11-18 UHR
JÜLICH
SCHLOSSPLATZ**

Veranstalterin: Stadt Jülich

Toller Service für Radfahrer

Frühling ist Fahrradzeit - Sichere dir jetzt deinen Stellplatz / Sechs Radboxen nahe des Ludwig-Gall-Hauses im Kernort von Aldenhoven

Die Tage werden wieder länger, die Sonne zeigt sich häufiger und die Temperaturen steigen - der perfekte Zeitpunkt, um wieder in die Pedale zu treten! Der Frühling ist da und mit ihm beginnt auch die Radsaison. An der Haltestelle „Aldenhoven Markt“ gibt es für Pendelnde, Gewerbetreibende oder Besucher sechs sogenannte „Fahrradboxen“, die einfach und schnell über die Internetseite www.radbox.nrw und neuerdings auch per gleichnamiger App gebucht werden können. Mit den Boxen haben Radler*innen die Möglichkeit, schnell und komfortabel zwischen Rad und Bus umzusteigen. Die Fahrradboxen bieten entscheidende Vorteile: Schutz vor Diebstahl und Vandalismus sowie Witterungsschutz, wenn das Wetter auch im Frühjahr/Sommer sich mal von seiner launischen Seite zeigt. Um die Fahrradboxen nutzen zu können, wird ein kleines Entgelt in Form einer Miete erhoben. Die Nutzung einer Fahrradbox mit einer Minstdauer von 24 Stunden kostet lediglich einen Euro. Für einen ganzen Monat kostet der Stellplatz zehn Euro, für Dauermieter von

einem Jahr fallen Kosten in Höhe von 100 Euro an. Für Nutzende, die ein ÖPNV-Abo besitzen (z.B. Deutschland-Ticket), gibt es zusätzlich einen 50 prozentigen ÖPNV-Rabatt. Alle Nutzungsentgelte dienen lediglich zur Kostendeckung und sind bereits inklusive der Mehrwertsteuer. Nach kurzer einmaliger Registrierung mit Name und E-Mail-Adresse und der Eingabe eines Zahlungsmittels (Paypal, Kreditkarte oder Girocard) lassen sich die Radboxen nach Wahl des Standortes (Aldenhoven Markt), der Mietdauer und dem gewünschten Tag schnell - bis zu drei Monate im Voraus - buchen. Künftig können sich registrierte Nutzer*innen für jeden Standort in ganz Nordrhein-Westfalen über das Angebot an abschließbaren Radboxen informieren, buchen und gleichzeitig bezahlen. Ein Zugang ohne Internetverbindung ist leider nicht möglich. Nähere Informationen befinden sich auch an den Radboxen unweit des Ludwig-Gall-Hauses. Für Rückfragen steht Ihnen in der Gemeindeverwaltung Herr Michael Reichert unter 02464/586-146 gerne zur Verfügung.

Zirkuszelt gerät in Brand

Aldenhoven (ots) Am Donnerstag (8. Mai) geriet ein Zirkuszelt in Brand, das in Aldenhoven an der Bleiche aufgebaut war. Gegen 9.40 Uhr war eine Außenwand des Zeltes in Brand geraten. Das Feuer konnte noch vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht werden. Diese führte vor Ort noch Nachlöscharbeiten durch. Das Feuer brach während einer Vorstellung aus, die im Rahmen eines Kindergarten- und Schulprojektes von insgesamt 116 Kindern und erwachsenen Be-

treuern besucht wurde. Nach ersten Erkenntnissen geriet die Zeltwand während der Vorstellung eines Feuerschluckers durch eine Unachtsamkeit in Brand. Der 44-jährige Mann erlitt Verbrennungen und wurde zur stationären Behandlung in eine Klinik gebracht. 17 Kinder atmeten Rauch ein und wurden leicht verletzt, zwei der Kinder kamen zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus. Zudem wurde eine Erwachsene als leichtverletzt eingestuft.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Sehen der Zukunft der Kleinschwimmhalle Siersdorf optimistisch entgegen: Bürgermeister Ralf Claßen, 1. Vorsitzender Nico Burgstaller, Schatzmeisterin Sieglinde Hütten, Florian Fischer (FKS GmbH) und 2. Vorsitzender Mario Schloesser

Kleinschwimmhalle Siersdorf

Förderverein mit neuem Vorstand

Ein Schwimmbad in der Gemeinde Aldenhoven? Ja, haben wir! Babyschwimmen im Warmwasserbecken? Ja, haben wir! Schwimmernkurse direkt in der Nachbarschaft? Ja, haben wir?

Neben dem Lehrschwimmbecken in Aldenhoven selbst, in dem Schulschwimmen und Schwimmkurse durchgeführt werden, gibt es im Ortsteil Siersdorf die überregional beliebte Kleinschwimm-

halle. Sie bietet ein breit gefächertes Bade-, Schwimm- und Kursangebot. Hier kann man nicht nur Schwimmen, sondern u. a. auch Schwimmen oder sogar Tauchen lernen

und Wassergymnastik betreiben. Bei Eltern mit Kleinkindern ist vor allem das toll dekorierte Warmwasserbecken sehr beliebt. Im April war der neue Vorstand bei Bürgermeister Ralf Claßen zu Besuch und zum Austausch im Aldenhovener Rathaus. Die Kleinschwimmhalle wird seit vielen Jahren mit großem Enthusiasmus und Engagement von dem lokalen FKS Kleinschwimmhalle Siersdorf betrieben und seitens der Gemeinde Aldenhoven durch einen jährlichen Zuschuss unterstützt. Der Erhalt der (Sport-)Infrastruktur in den Kommunen, wie beispielsweise der unserer Kleinschwimmhalle, ist aber alleine durch die öffentliche Hand heute kaum noch möglich. Wir werben daher gerne dafür, bei einem Besuch unsere sehr familiär und kinderfreundlich ausgestattete Kleinschwimmhalle kennenzulernen. Und wenn Ihnen das Schwimmbad und das hoffentlich bald wieder mögliche Kursangebot für Jung und Alt gefällt, freut sich der Förderverein sehr über Ihre Unterstützung und Ihre Mitgliedschaft. Alle erforderlichen Informationen zu den Vorteilen einer Mitgliedschaft im Förderverein Kleinschwimmhalle oder auch einfach zu einem Tagesbesuch in der Kleinschwimmhalle in Siersdorf und zu den sehr familienfreundlichen Öffnungszeiten finden Sie hier: <https://fks-ev.de/>

Termine Mai/Juni

Freitag, 16. Mai - Montag, 19. Mai
Schützenfest Neu-Pattern, St. Matthäus Schützenbruderschaft
Samstag, 17. Mai
Autofrühling Aldenhoven, 13 - 20 Uhr, Aldenhoven Testing Center
Sonntag, 18. Mai
Dorftrödel in Siersdorf, 9 - 16 Uhr, Autofrühling Siersdorf, 10 - 16 Uhr, Aldenhoven Testing Center
Samstag, 24. Mai
Wiesenfest, Pfadfinder Siersdorf, ab 16 Uhr
Maibaumaufstellen, Engelsdorf, Maigesellschaft Koslar-Engelsdorf, 15 Uhr
Sonntag, 25. Mai
Wiesenfest, Pfadfinder Siersdorf, ab 11 Uhr
Dienstag, 27. Mai
Sprechstunde Vorsorgevoll-

macht, Betreuung und Patientenverfügung, 10 - 12 Uhr, Rathaus Aldenhoven (Anmeldung erforderlich)
Donnerstag, 29. Mai
Vatertagstour, Dorfgemeinschaft Niedermerz, 9.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)
Dienstag, 3. Juni
Sprechstunde Hof- und Fassadenprogramm, Ludwig-Gall-Haus, 14 - 17 Uhr
Mittwoch, 4. Juni
Frauenkaffee, Dorfgemeinschaft Niedermerz, 15 Uhr
Donnerstag, 5. Juni
Gemeinderatssitzung, 18 Uhr, Rathaus Aldenhoven
Freitag, 13. Juni
Jahreshauptversammlung und Dorfkneipe, Dorfgemeinschaft Niedermerz, 18 Uhr



Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

 Ihr Ansprechpartner
für VW E-Autos



Service



Economy Service



Der neue vollelektrische ID.5

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Deutscher Meister im Ringen

Efe Can zu Gast im Aldenhovener Rathaus

Ehrung für mehrfachen Deutschen Meister: Efe Can Atak trägt sich in das Ehrenbuch der Gemeinde ein

Ein sympathischer junger Mann war Anfang Mai zu Gast im Aldenhovener Rathaus - und ein sehr erfolgreicher dazu: Efe Can Atak wurde bereits im vergangenen Jahr Deutscher Meister im Ringen in der Stilart Freistil in der Altersgruppe U17. Im März errang er dann erneut die Deutsche Meisterschaft, diesmal in der Altersgruppe U20.

Efe Can Atak stammt aus einer erfolgreichen Ringerfamilie, denn auch sein Vater Ünver Atak ist Trainer in der TuS Fachschaft Ringen. Er wurde noch im vergangenen Jahr ebenfalls Deutscher Meister in seiner Altersgruppe. Der Vater begleitete daher gerne seinen erfolgreichen Sohn in unser Aldenhovener Rathaus, wohin sie der Einladung von Bürgermeister Ralf Claßen gefolgt waren. Mitgekommen waren auch Karl-Heinz Meißner, ebenfalls Ringer-Trainer und der Fachschaftsvorsitzende Norbert Westmark. Der Bürgermeister tauschte sich mit Efe Can Atak und dem Rest der TuS Aldenhoven Ringen-Delegation über die Erfolge des jungen Athleten und die gemeinsamen Wünsche und Ideen hinsichtlich der weiteren Professionalisierung der



Freuen sich mit Efe Can Atak (2. v. l.) über den gleich mehrfachen großen Erfolg: Bürgermeister Ralf Claßen, Norbert Westmark (Mitte), Vorsitzender der Fachschaft TuS Aldenhoven Ringen, Trainer Karl-Heinz Meißner (2. v. r.) und Vater Ünver Atak.

Rahmenbedingungen an den Aldenhovener Sportstätten aus. Man war sich einig darüber, dass mit dem großen Erfolg und der weiterhin wachsenden Anzahl von jungen Nachwuchsringerinnen und -ringern auch die Rahmenbedingungen verbessert werden müs-

sen. Hierzu werden beide Seiten in der Zukunft intensiver zusammenarbeiten.

Abschließend wurde Efe Can Atak die Ehre zuteil, sich in das Ehrenbuch der Gemeinde Aldenhoven einzutragen. Wir gratulieren auch von dieser Stelle Efe Can Atak noch

einmal herzlich zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft! Aldenhoven kann stolz sein auf den jungen Athleten und auf seinen Verein TuS Aldenhoven Ringen, der in den letzten Jahrzehnten schon so viele erfolgreiche Sportler hervorgebracht hat.

Save the Date: STADTRADELN 2025 in Aldenhoven

Kampagne startet am 16. Juni

Nach dem beeindruckenden Erfolg von STADTRADELN 2024 setzt die Gemeinde Aldenhoven im Jahr 2025 erneut ein starkes Zeichen für den Klimaschutz und lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, vom 16. Juni bis zum 6. Juli wieder kräftig in die Pedale zu treten.

Im vergangenen Jahr legten 142 aktive Radlerinnen und Radler insgesamt 26.269 Kilometer zurück und trugen damit maßgeblich zur CO₂-Reduktion bei. Diese beachtliche Leistung entsprach einer Einsparung von rund vier Tonnen CO₂. Über 1.692 Fahrten hinweg wurde in Aldenhoven deutlich, wie wichtig das Fahrrad

als umweltfreundliches Fortbewegungsmittel im Alltag ist.

„Der Erfolg von STADTRADELN im letzten Jahr war für uns ein deutliches Zeichen, dass wir als Gemeinde einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Wir sind stolz auf die großartige Teilnahme und möchten auch in 2025 noch mehr Menschen dazu animieren, das Fahrrad als nachhaltige Alternative zum Auto zu nutzen“, so Bürgermeister Ralf Claßen.

Was ist STADTRADELN? STADTRADELN ist eine deutschlandweite Kampagne, die darauf abzielt, den Radverkehr zu stärken und den CO₂-Ausstoß durch weniger

Autoverkehr zu verringern. Jeder Kilometer zählt - ob für den Arbeitsweg, den Weg zum Einkaufen oder als Freizeitaktivität, egal, ob als Einzelperson, Familie oder Team.

Wer an der Kampagne teilnehmen möchte, kann sich bereits jetzt online auf www.stadtradeln.de/aldenhoven registrieren. Sämtliche Kilometer, die mit dem Fahrrad im Aktionszeitraum zurückgelegt werden, fließen in die Wertung ein und können bequem online oder per STADTRADELN-App erfasst werden. Die Teilnahme ist kostenlos und für alle Radfahrenden möglich.

Nach Ende des Aktionszeitraums werden die fleißigsten Teams und Radelnden sowie ein/e Zufallsgewinner*in in einer Abschlussveranstaltung ausgezeichnet. Die Gewinner können sich wieder auf attraktive Preise freuen.

Weitere Informationen werden rechtzeitig vor der Aktion durch die Gemeinde Aldenhoven bekanntgegeben.

Bei Fragen zum STADTRADELN in der Gemeinde Aldenhoven wenden Sie sich bitte an:

Michael Reichert

Tel.: 02464/586-146

E-Mail:

m.reichert@aldenhoven.de

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Gemeinschaftsgräber liegen im Trend

Attraktive, pflegefreie Angebote sind erfolgreich

Gemeinschaftsgrabanlagen prägen das Bild von immer mehr Friedhöfen. Die ansprechend gestalteten Grabstellen ohne Pflegeaufwand für Angehörige erfüllen die Bedürfnisse einer mobilen Gesellschaft, in der familiäre Bindungen nachlassen.

Pflegefreie Gräber sind schon länger im Kommen: Angebote wie Urnenwände, Rasengräber, Baumbestattungen oder auch Seebestattungen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. In diesen Trend reiht sich die Idee des Gemeinschaftsgrabes ein, in zahlreichen verschiedenen Gestaltungsvarianten und unter unterschiedlichen Namen. Gemeinsam ist den Konzepten, dass es sich um Grabfelder handelt, die einheitlich gestaltet sind - oft parkartig - und in denen die Pflege der Grabstellen in den Kosten für das Grab enthalten ist. Ausgeführt wird diese meist von Friedhofsgärtnern. Die dort Bestatteten müssen in der Regel zu Lebzeiten in keiner Verbindung zueinander gestanden haben.

Den Erfolg der Gemeinschaftsgrabidee belegt exemplarisch der „Memoriam-Garten“ des Bundes Deutscher Friedhofsgärtner. Das 2009 zum ersten Mal vorgestellte Konzept wurde mittlerweile in ganz Deutschland bereits 75 Mal umgesetzt. Auch regional zeigt sich die positive Resonanz: So hat die Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner innerhalb Kölns 14 „Bestattungsgärten“ eingerichtet, dazu fünf im Umland. Weitere sind geplant. Vorbildcharakter für viele Friedhofsverwaltungen hat der Karlsruher Hauptfriedhof, auf dem bereits 2003 der landschaftsarchitektonisch angelegte Bereich „Mein letzter Garten“ eröffnet wurde. Aufgrund des großen Zuspruchs verfügt der Friedhof mittlerweile über eine ganze Reihe verschiedener Anlagen mit unterschiedlichen Themensetzungen.

Im Unterschied zur anonymen Beisetzung werden beim Gemeinschaftsgrab die Namen der Ver-

storbenen genannt - entweder auf individuellen, oft eher einfach gehaltenen Grabzeichen oder einem gemeinschaftlichen Grabmal. Meistens liegt einer solchen Anlage eine durchgehend prägende, besondere gärtnerische Gestaltung zugrunde, häufig auch eine thematische Ausrichtung, wie zum Beispiel beim Grabfeld „Vier Jahreszeiten“ in Karlsruhe oder dem „Rosengarten“ in Hamburg-Ohlsdorf. Manchmal ist die Thematik so speziell, dass sie sich nur an kleine Gruppen wendet: In Gelsenkirchen und Hamburg wurden zum Beispiel jeweils Grabfelder für Schalke- bzw. HSV-Fans eingerichtet, die in der Gestaltung Vereinsfarben und Fußballsymbolik aufgreifen.

Christoph Keldenich, Vorsitzender von Aeternitas e.V., der Verbraucherinitiative Bestattungskultur, sieht im Gemeinschaftsgrab eine sinnvolle Alternative zur anonymen Beisetzung. „Es stellt eine Lösung dar gerade für Menschen, deren Gräber keine Angehörigen pflegen können, insbesondere wegen der veränderten Familienstrukturen und der zunehmenden Mobilität der Bürger“, sagt er. Dennoch gebe es einen namentlich gekennzeichneten, ansprechend gestalteten Ort zum Trauern. Und wo Freundeskreise, Vereine oder andere soziale Gemeinschaften zunehmend familiäre Bindungen ersetzen, verliere das klassische Familiengrab an Relevanz. (Aeternitas e.V.)



Foto: Aeternitas e.V.



Bestattungen
Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



Der Bestatter-
Mitglied der Innung

LENZEN
Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter,
zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner
in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25



GRABMALE

FRAUENRATH

MARMOR • GRANIT

Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen

52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65

Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 13. Juni 2025
Annahmeschluss ist am:
06.06.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecobabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Aldenhoven
Bürgermeister Ralf Claßen
Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13
52457 Aldenhoven

· Politik

CDU Georg Krapp
CPD Udo Wassenhoven
FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven, Zustellung
ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Aldenhoven.
Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet,
erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit
(inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt.
Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen
Dritter aus Verletzungen des Urheberrechts, Presse- oder
Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media
Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung
am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials
wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben,
als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Tobias Hickertz
Fon 02241 260-178
t.hickertz@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.
Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Aufgepasst:

Kaufe gut erhaltenes Geschirr, Gläser, Modeschmuck, Porzellan, Zinn, Besteck, usw. Zahle faire Preise, bitte alles anbieten. Tel: 0178- 2492529

Kaufe:

Massivholzmöbel, Wand- und Standuhren, Gemälde, Truhen, Porzellan, Bleikristall, Schreib- und Nähmaschinen, Jagdgeweihe, Pelze, Smoking, Zylinder und Handtaschen, Militaria, Musikinstrumente. Tel. 0176-36200759

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler - HandWERK Tebeck

Große Ausstellung in Girkelsrath bei Düren. Tel. 02421-770004.
www.ambuschfeld.de

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Möbel

Möbelverkauf günstig wegen Umzug

Wir verkaufen Büromöbel weiss/gelb, 2 Glasschreibtische, 2 Gartentische grau und sandfarben, Phonoschrank weiss, Kellerschränke, Bilder, Lampenschienensystem in grau uvm. Alles sehr günstig! 0171/3477782

Rund ums Haus

Haus- & Wohnungsauf- lösung

RR- Entrümpelungen & Haushalts- auflösungen

Ob Keller, Dachboden, Wohnung, oder komplette Haushaltsauflösung- wir schaffen Platz. Zuverlässig. Diskret. Erfahren. Tel.: 0163- 3550739, oder 02205- 9478473

Gesuche

An- und Verkauf

Ankauf von Antik bis Modern

Antike Möbel, Porzellan, Gemälde, Nähmaschinen, Fotokameras, Musikinstrumente, Briefmarken, Brillen u. Gestelle, Uhren aller Art, Modeschmuck, Münzen u. Medaillen, Asiatika, Militaria, Silber u. Bestecke, Zinn, Kupfer Kannen u.v.m. Bitte alles anbieten. TEL: 0177 8971551

Suche Gobelinbild, Porzellan, Teppiche

Sowie Silberbesteck Schmuck Bernstein Orden und Militaria 0163 1950485

Immobilien

Haus/Häuser

Nettes solventes Ehepaar sucht EFH + großem Garten

Berufstätiges Ehepaar sucht freistehendes Haus in Ruhiglage in der Gegend um Kommern, Niedeggen, Nettersheim. Gerne auf großem Gartengrundstück und netter Nachbarschaft,

auch sanierungsbedürftig, Nebengebäude kein Muss, aber ohne Durchgangsverkehr. Übernahmetermin flexibel. Info an HausEifel@web.de

Immobilien gesuche

3-Zimmer- Wohnung gesucht:

Rentnerehepaar mit gesichertem Einkommen sucht aus gesundheitlichen Gründen für sich und ihre 23 jährige, berufstätige Tochter, sowie einem Hauskater, eine 3- Zimmer- EG- Wohnung in Langerwehe ab Juli oder auch später. Balkon und Autostellplatz wäre wünschenswert. Kontakt: Marion.stiller@outlook.com

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



Familien 

ANZEIGENSHOP

geburt12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 **RAUTENBERG MEDIA**



Kleiner Garten ganz groß

Wie aus kleinen Gärten große Freizeitoasen werden

Größe ist nicht alles - auch kleine Gärten lassen sich mit ein paar Tipps zur traumhaften Oase gestalten. Planung ist dabei gerade bei wenigen Quadratmetern wichtig, um vorhandenen Platz optimal zu nutzen und optische Highlights zu setzen.

Soll es ein Kinderparadies mit Spielfläche und ungiftigen Pflanzen werden? Wird ein Gemüsebeet für die Zucht eigener Tomaten und eine Kräuter-Ecke gewünscht? Oder soll das eigene Grün möglichst pflegeleicht sein? Wer genaue Vorstellungen hat, kann diese in einer Skizze festhalten. Gibt es vorhandene Bäume und Pflanzen, die in das Wunschbild passen? Was muss weichen?

Vielfalt erzeugt Spannung

Viele kleine Hingucker bringen Spannung: Hier eine Spielfläche, dort ein überdachter Sitzplatz mit Staudenbeeten, eine Pergola neben dem leise plätschernden Quellstein. Wenn das Auge auf immer wieder neue Entdeckungen stößt, wirkt die Fläche abwechslungsreicher und größer. Auch Untergliederungen durch hohe Gräser, eine kleine Naturmauer oder Rankwände mit Clematis oder Wildem Wein setzen attraktive Akzente. Oder wie wäre es mit einem Formgehölz wie Buchsbaum, Eibe oder Hainbuche, die mit ihrer Form echte Hingucker im Garten sind.

Das Auge erfreut sich auch an Höhenunterschieden. Mal eine Hangböschung mit hübschem Kugel-Ahorn, ein paar Meter entfernt vielleicht ein erhöhter Miniatur-Naturstein-Garten oder eine Treppe, die zum Teich führt. Bei aller Vielfalt sind verbindende Elemente wichtig. So empfiehlt sich die Konzentration auf wenige ausgewählte Materialien für Bodenbelag und Steinplatten für Gartenwege, um den harmonischen Zusammenhang zu wahren.

Den Blick weiten

Von Sträuchern umsäumte Sichtachsen, zum Beispiel auf einen idyllischen Springbrunnen, schaffen Tiefe. Geschwungene Pfade entlang an Rosenstöcken oder einem Hochbeet lassen die vorhandene Fläche größer erscheinen. Liegen neben dem eigenen Grundstück ein Park oder eine Wiese mit Blick auf den nahe gelegenen Wald? Planen Sie diese Weite mit ein und öffnen Sie Ihren Garten an einer Stelle für diese Perspektive. Mit hellem Blattwerk, beispielsweise des Japanischen Gold-Ahorns, lässt sich zudem in dunkle Ecken Licht und damit eine optische Tiefenwirkung zaubern. Die richtigen Pflanzen für den Traumgarten inklusive Beratung zur Gartengestaltung finden Interessierte in ihren Baumschulen vor Ort oder unter www.gruen-ist-leben.de. (akz-o)



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22



Foto: pexels/Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V./akz-o

**Carport Garage Garagentor
Gerätehaus Heimsauna**

☎ 02403
87480
Katalog gratis!

graafen
ganz persönlich seit 1905



Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 16. Mai

Rathaus-Apotheke

Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500

Samstag, 17. Mai

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Sonntag, 18. Mai

Brunnen-Apotheke

Kirchstraße 26, 52499 Baesweiler, 02401/4646

Montag, 19. Mai

Christophorus-Apotheke

Carolus-Magnus-Straße 9, 52531 Übach-Palenberg, 02451/41206

Dienstag, 20. Mai

St. Barbara-Apotheke

Hauptstraße 106, 52499 Baesweiler, 02401/51455

Mittwoch, 21. Mai

Martinus Apotheke

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Donnerstag, 22. Mai

Schlossplatz-Apotheke

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Freitag, 23. Mai

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461/58646

Samstag, 24. Mai

Mohren-Apotheke OHG

Kückstraße 38, 52499 Baesweiler, 02401/7395

Sonntag, 25. Mai

Rathaus-Apotheke

Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500

Montag, 26. Mai

Apotheke am Dreieck

Eschweiler Straße 7, 52477 Alsdorf, 02404/62515

Dienstag, 27. Mai

Blumenrather-Apotheke

Blumenrather Straße 48, 52477 Alsdorf, 02404/61812

Mittwoch, 28. Mai

Barbara-Apotheke

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403/52132

Donnerstag, 29. Mai

Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.

Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403/961078-0

Freitag, 30. Mai

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461/51152

Samstag, 31. Mai

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Sonntag, 1. Juni

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Montag, 2. Juni

Marien-Apotheke

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Dienstag, 3. Juni

Kreuz Apotheke

Kirchstraße 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200

Mittwoch, 4. Juni

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513



- Donnerstag, 5. Juni
- Christophorus-Apotheke
Carolus-Magnus-Straße 9, 52531 Übach-Palenberg, 02451/41206
- Freitag, 6. Juni
- Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.
Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368
- Samstag, 7. Juni
- Apotheke am Markt
Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995
- Sonntag, 8. Juni
- Martinus Apotheke
Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500
- Montag, 9. Juni
- Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.
Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403/961078-0
- Dienstag, 10. Juni
- Rathaus-Apotheke
Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500
- Mittwoch, 11. Juni
- Glückauf Apotheke OHG
Bahnhofstraße 10-12, 52477 Alsdorf, 02404/21354
- Donnerstag, 12. Juni
- Cornelius-Apotheke OHG
Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920
- Freitag, 13. Juni
- Stadt Apotheke Huppertz e.K.
Grabenstraße 27, 52249 Eschweiler, 02403/502730
- Samstag, 14. Juni
- Marien-Apotheke
Rurdorfer Straße 56, 52441 Linnich, 02462/8033
- Sonntag, 15. Juni
- St. Barbara-Apotheke
Hauptstraße 106, 52499 Baesweiler, 02401/51455
(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
Alle Angaben ohne Gewähr



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

- Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf
02421 / 59 90

St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf
02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem. GmbH
02421 / 300

Psychologischer Notdienst

Jülich
02461 / 52 655

Nebenstelle Aldenhoven
02464 / 58 58 198

Nebenstelle Linnich
02462 / 860

Technischer Notdienst

NGW-Entstördienst Erdgas- und Wasserversorgung, Betriebsstelle Linnich
02462 / 20 67 46

Störung an Strom-, Gas- oder Wasserleitungen der Regionetz GmbH
0800 / 39 80 110
- Tierärztlicher Notdienst

Kreis Düren
02423 / 90 85 41

Tierschutzverein Jülich
02461 / 34 87 00

Anonyme Alkoholiker
0176 / 5008 7394



- **Heimweg-Telefon**
Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

HÖRWELT Rur

FÜR IHR BESSERES HÖREN UND VERSTEHEN

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probetragen der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich



BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!

Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

Hörwelt Rur Langerwehe
Hauptstraße 126
52379 Langerwehe
0 24 23 - 407 33 77
info@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Aldenhoven
Frauenratherstraße 7
52457 Aldenhoven
0 24 64 - 909 44 30
aldenhoven@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Nideggen
Thumer Linde 5
52385 Nideggen
0 24 27 - 9 09 99 30
nideggen@hoerwelt-rur.de

Bahnanschluss für Siersdorf

Spatenstich setzt Startschuss für Reaktivierung der Strecke Mariagrube - Siersdorf / go.Rheinland fördert Streckenmodernisierung und Bau von Haltepunkten mit 4,5 Millionen Euro

Köln/Alsdorf. Seit 1996 verkehren auf der Strecke zwischen Alsdorf-Mariagrube und Aldenhoven-Siersdorf keine Züge mehr. Nachdem die Steinkohlezeche Emil Mayrisch ebenso geschlossen worden war wie das Kraftwerk in Siersdorf, bestand an Güterverkehr auf der Schiene dort kein Bedarf mehr. Doch nun soll die Strecke reaktiviert werden und statt Güterverkehr dort künftig die euregiobahn (RB 20) rollen. Möglich machen das 4,5 Millionen Euro an Fördergeldern, die go.Rheinland aus Landesmitteln zur Verfügung stellt. Am 28. April feierten in Mariagrube Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier, die Bürgermeister Alfred Sonders (Alsdorf) und Ralf Claßen (Aldenhoven) sowie Vertreter von go.Rheinland und der EVS EUREGIO Verkehrsschienenetz GmbH mit einem Spatenstich den Startschuss der Reaktivierung. Im Laufe der kommenden Jahre sollen eine Wendeanlage errichtet und die Strecke zwischen Mariagrube und Siersdorf, die größtenteils noch liegt, wieder befahrbar gemacht werden. Hierfür sind nicht nur Gleis- und Schotterarbeiten sowie die Erneuerung der Kabelanlagen notwendig: Die beauftragten Firmen müssen vorab einen



v. l. n. r. Christian Dörkes (stv. Bereichsleiter SPNV-Infrastrukturförderung bei go.Rheinland), Thomas Fürpeil (EVS-Geschäftsführer), Aldenhovens Bürgermeister Ralf Claßen, Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier und Alfred Sonders (Bürgermeister von Alsdorf)

umfangreichen Grünschnitt vornehmen, da die Strecke stark zugewachsen ist. Darüber hinaus sehen die Planungen die Errichtung des 120 Meter

langen Haltepunkts „Alsdorf-Mariagrube“ vor. Aus Eigenmitteln der EVS wird zudem der provisorische Haltepunkt „Aldenhoven-Siersdorf“ entstehen. Dieser soll bei Inbetriebnahme der reaktivierten Strecke neben dem Haltepunkt Mariagrube ebenfalls von der RB 20 angefahren werden. Die derzeit stündlich in Alsdorf-Annapark endenden Fahrten der euregiobahn sollen dann bis Siersdorf verlängert werden. Im Rahmen einer sich anschließenden zweiten Ausbaustufe werden dann u. a. die Haltepunkte „Alsdorf-Businesspark“ sowie „Alsdorf-Hoengen“ ergänzt und der Haltepunkt „Aldenhoven-Siersdorf“ im Endausbau errichtet. Bürgermeister Ralf Claßen stellte anlässlich des Spatenstiches erfreut fest: „Was lange währt, wird endlich gut! Nach vielen Verzögerungen zahlt sich unsere interkommunale Zusammenarbeit gemeinsam mit der EVS und go.Rheinland

heute zu unserer großen Freude endlich aus. Für unsere Gemeinde Aldenhoven insgesamt und insbesondere für den Ort Siersdorf stellt der nun unmittelbar bevorstehende Bahnanschluss einen immens wichtigen Schritt zu einer verbesserten Nahverkehrsanbindung und damit einen weiteren wichtigen Standortfaktor dar. Unsere großen Strukturwandelprojekte auf dem nahen Campus Aldenhoven mit dem Future Mobility Park und dem Center for Vertical Mobility erhalten den so wichtigen Anschluss an den Hochschulstandort und den Arbeitsmarkt Aachen. Jetzt werden wir uns mit großem Engagement an die Planung und Umsetzung des zukünftigen Haltepunktes Siersdorf machen. Langfristig wird sich die Situation durch die spätere Anbindung an die Stadt Baesweiler und ggf. darüber hinaus noch einmal deutlich verbessern. Davor liegt noch einiges an gemeinsamer Arbeit, aber auch dieses Ziel möchten wir erreichen.“

Seit über 40 Jahren
Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §



RA Günter Wangerin



RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht -
Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-55 35 · Fax 02464-26 68 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de